

30. GRIECHISCHE FILMWOCHHE

30η Εβδομάδα Ελληνικού Κινηματογράφου

11.-20.11.16

GASTEIG, VORTRAGSSAAL
DER BIBLIOTHEK



VORVERKAUF AB 24.10.2016
IM GASTEIG, UNTER
MUENCHENTICKET.DE UND
089 54 81 81 81
GRIECHISCHFILMWOCHHE.DE
FACEBOOK.COM/GRIECHISCHFILMWOCHHE

| | |
|----------------|-------------------|
| FILME: | SUNTAN |
| EDEN IS WEST | CHEVALIER |
| SMAC | NEXT STOP: UTOPIA |
| MITTWOCH 04:45 | HIGHWAY TO |
| INVISIBLE | HELLAS |
| MEDEA | ELEKTRA |
| BRIDES | 33,333 - THE |
| DIE EWIGKEIT | ODYSSEY OF NIKOS |
| UND EIN TAG | KAZANTZAKIS |

VORWORT

Liebe Freundinnen und Freunde des griechischen Films,

in ihrem 30. Jubiläumsjahr schlägt die Griechische Filmwoche München den Bogen zwischen großen Publikumsliebblingen der Vergangenheit von Altmeistern des griechischen Kinos wie Theo Angelopoulos, Michael Cacoyannis und Pantelis Voulgaris und aktuellen Werken junger griechischer Filmschaffender. Den Auftakt gibt dieses Jahr »Eden is West« von Constantin Costa-Gavras. Der Film aus dem Jahr 2009 wirft einen heute angesichts der humanitären Krise im Mittelmeer und der hochbrisanten europäischen Flüchtlingspolitik fast unschuldsvoll wirkenden Blick auf das Thema Flüchtlinge in Europa. Unser zweiter Programmschwerpunkt »Im Auge des Betrachters« widmet sich einerseits den Filmen griechischer Regisseure über starke Frauen, von »Elektra« und »Medea« über Katalogbräute in Pandelis Voulgaris' »Brides« bis hin zur zur krebserkrankten Eleni in »SMAC«. Den Kontrapunkt setzen Athina Rachel Tsangaris und Argyris Papadimitriou: »Chevalier« ist die humorvolle Sicht der Regisseurin auf die griechische Männlichkeit, während Papadimitriou in »Suntan« vom »Coming of Middle-Age« seines ungelungenen Helden Kostis erzählt. Die Wirtschaftskrise bleibt ein Thema, das Filmschaffende in Griechenland bewegt. Sie widmen sich ihm in zunehmender Genrevielfalt: Einsame Helden stehen im Mittelpunkt des Thrillers »Mittwoch 04:45« und dem an Western angelehnten »Invisible«. Im Drama »SMAC« wird ein Athener Hochhaus zum Sinnbild einer vertikalen Gesellschaft, während die Doku »Next Stop: Utopia« den kollektiven Bemühungen von Mitarbeitern folgt, ihren Arbeitsplatz durch Eigeninitiative zu retten. Wir freuen uns über die Gelegenheit, uns bei allen, die uns durch 30 wunderbare Filmjahre begleitet haben, zu bedanken. Danke für Ihre Zeit, Ihr Interesse und viele spannende Gespräche! Wir hoffen, Sie bleiben uns auch die nächsten 30 Jahre treu.

Καλώς ήλθατε!

Ihr Griechisches Filmforum

INHALT

| | |
|----------------------------|-------------------------------------------|
| 4-6 | 21 |
| Unsere Gäste | Brides |
| 7 | 22-23 |
| Vortrag | Suntan |
| 8-9 | 24-25 |
| Eden is West | Chevalier |
| 10-11 | 26-27 |
| SMAC | 33,333 – The Odyssey of Nikos Kazantzakis |
| 12-13 | 28-29 |
| Mittwoch 04:45 | Die Ewigkeit und ein Tag |
| 14 | 30 |
| Invisible | Little Dolphins |
| 15 | 31 |
| Next Stop: Utopia | Highway to Hellas |
| 16-17 | 32 |
| Medea | Ausgewählte Kurzfilme |
| 18-19 | 33 |
| Alle Filme auf einen Blick | Tickets + Preise |
| 20 | 34 |
| Elektra | Unser Team |
| | 35 |
| | Impressum |

ELIAS DIMITRIOU



1965 in Ammochostos auf Zypern geboren, studierte Elias Dimitriou zunächst Theologie und später Filmwissenschaften in Athen. Er gilt vor allem als Regisseur von Dokumentar- und Kurzfilmen, von denen die Mehrzahl auf griechischen wie internationalen Filmfestivals ausgezeichnet wurden. Seinen ersten abendfüllenden Film »Fish´n Chips« drehte er 2011. »SMAC« ist sein zweiter Spielfilm. Er wird ihn im Rahmen der diesjährigen griechischen Filmwoche in München persönlich vorstellen.

FILMOGRAFIE:

| | |
|------|-----------------------------------------|
| 2015 | Smac (Spielfilm) |
| 2011 | Fish n´ chips (Spielfilm) |
| 2007 | Change for the better (Doku) |
| 2007 | Letters never received |
| 2006 | Coat fitting (Kurzfilm) |
| 2004 | Pyla, Living together separately (Doku) |
| 2003 | Foreign Athens (Doku) |
| 2001 | Intramural - Entos ton tihon (Doku) |
| 2000 | Merry Kitschmas (Kurzfilm) |
| 1998 | Tricolore (Kurzfilm) |
| 1996 | Prive (Kurzfilm) |

MENIOS KARAGIANNIS



Menios Karagiannis wurde in Karditsa auf der Peloponnes geboren und wuchs dort auf. Er studierte Fotografie in Paris und Film in Stockholm, wo er mehrere Jahre als Regisseur und Drehbuchautor tätig war. Den Auftakt zu seiner Karriere als Regisseur gab ein Dokumentarfilm über Palästina. Bald folgten Spielfilme und Dokumentationen für das schwedische Fernsehen. Er lehrte Fotografie und Drehbuch an der Akademie der schönen Künste von Stockholm. Nach seiner Rückkehr nach Griechenland war er als Drehbuchautor für die Werbung tätig. Parallel dazu schrieb er zwei Romane, zahlreiche Drehbücher und Theaterstücke. In den letzten Jahren drehte er als Regisseur Dokumentarfilme, die nicht zuletzt auf dem Internationalen Dokumentarfilmfestival Thessaloniki als offizielle Beiträge liefen, darunter »Skapeta«, »APIKA. A.« und »Lowland«. Seinen aktuellen Dokumentarfilm »33.333 – Die Odyssee von Nikos Kazantzakis« wird er in deutscher Erstaufführung auf der diesjährigen Griechischen Filmwoche präsentieren.

IOANNIS ZELEPOS



Ioannis Zelepos, geboren 1967 in Hamburg, studierte Geschichte, Byzantinistik und Neugriechische Philologie in Hamburg und Thessaloniki (1988-1995) und promovierte im Fach Osteuropäische Geschichte an der FU Berlin (2000). Er habilitierte sich für die Fächer Südosteuropäische Geschichte und Neogräzistik an der Universität Wien (2011) und ist seit 2012 an der LMU München tätig. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören Geschichte und Kultur Griechenlands und Zyperns in der Neuzeit, orthodoxes Christentum im Osmanischen Reich sowie Aufklärung in Südosteuropa.

Auf der diesjährigen Griechischen Filmwoche wird Dr. Zelepos »Die unbekannteren Jahrhunderte – Griechenland vom Untergang von Byzanz (1453) bis zu den Anfängen des Nationalstaats (1821)« beleuchten.

DIE UNBEKANNTEN JAHRHUNDERTE



BEGINN: Sonntag, 13.11.2016, 15 Uhr

In seinem kenntnisreichen und spannenden Vortrag »Die unbekannteren Jahrhunderte – Griechenland vom Untergang von Byzanz (1453) bis zu den Anfängen des Nationalstaats (1821)« skizziert PD Dr. Ioannis Zelepos von der LMU München die politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen griechischen Lebens in der Türkenzeit und beleuchtet die facettenreiche Entwicklung von griechischer Sprache und Kultur in diesem Zeitraum.

EDEN IS WEST

Ο ΠΑΡΑΔΕΙΣΟΣ ΣΤΗ ΔΥΣΗ



REGIE + DARSTELLER: Constantin Costa-Gavras.

Mit Riccardo Scamarcio, Juliane Köhler, Ulrich Tukur u.a.

INFO: FR/GR/I 2009, Drama, 110 Min., DVD, OmeU

BEGINN: Freitag, 11.11.2016, 19.30 Uhr,
Eröffnungsfilm im Carl-Orff-Saal

Auf der Flucht vor der Polizei strandet der Flüchtling Elias an der griechischen Küste im Urlaubsresort Eden. Er gibt sich als Hotelangestellter aus, später als Gast. Er begegnet dem Zauberkünstler Nick Nickelby, dem er auf Umwegen nach Paris folgt. Seine Odyssee führt ihn mit einer gastfreundlichen griechischen Familie und zwei deutschen LKW-Fahrern zusammen, bevor sie vor den Champs-Élysées ihr magisch anmutendes Ende findet.

Mit seinem zuweilen humorvollen und bittersüßen Film von 2009 wirft Constantin Costa-Gavras einen heute poetisierend anmutenden Blick auf ein Thema, das inzwischen im Mittelpunkt einer hochbrisanten europäischen Flüchtlingspolitik steht. »Eden is West« war 2009 offizieller Abschlussfilm der 59. Berlinale. mKa/cTs

Im Anschluss an den Eröffnungsfilm: Empfang in der Münchner Stadtbibliothek Am Gasteig (1. Stock)



Μετανάστευση, πορεία προς το άγνωστο, νέοι τόποι, νέοι άνθρωποι, νέα ζωή. Ο Ηλίας αφήνει πίσω του την Ανατολή και αναζητά την Ιθάκη του στη Δύση. Με την προσωπική του πυξίδα στραμμένη στο Παρίσι, θα γνωρίσει συμπεριφορές και κοινωνίες, που μέχρι τότε αγνοούσε, αλλά θα βρίσκει πάντα τους δρόμους και τα μέσα να ξεπερνάει τα εμπόδια. Άλλες φορές με πείσμα, άλλες με θάρρος, άλλες με τύχη και κάποιες φορές με ... μαγεία.

Ο Κώστας Γαβράς με μια ακόμη ουμανιστικού χαρακτήρα ταινία προβληματίζει, θέτοντας ερωτήματα για το δράμα από τον τρόπο που δομεί την ταινία του μέχρι την αμφισβήτηση της προέλευσης των αδιεξόδων της σύγχρονης μετανάστευσης μεταθέτοντας συνειδητά την πηγή τους. Ίσως τελικά ο επίγειος παράδεισος δεν είναι ο χώρος, αλλά ο άνθρωπος.

SMAC



REGIE + DARSTELLER: Elias Dimitriou.

Mit Evangelia Adreadaki, Yannis Kokiasmenos, Stavroula Kontopou u.a.

INFO: GR 2015, Drama, 110 Min., DVD/DCP, OmeU

BEGINN: Samstag, 12.11.2016, 20 Uhr

Im 5. Stock eines Athener Hochhauses wohnt die Bankangestellte Eleni, die an Krebs erkrankt ist. Vor dem Hochhaus hat der obdachlose Suchtkranke Andreas seinen Schlafplatz. Im Keller sind afrikanische Flüchtlinge untergekommen. Sie wollen Eleni von einer alternativen Therapie überzeugen, die auf dem menschlichen Protein SMAC basiert. Aber Eleni ist skeptisch. In schlichten Bildern beobachtet der Film, wie sich Eleni und Andreas näherkommen und – jeder auf seine Weise – seine Wertvorstellungen und Prioritäten überdenkt. Die beeindruckende schauspielerische Leistung von Evangelia Adreadaki wurde von der Griechischen Filmakademie mit dem Preis für die beste weibliche Hauptdarstellerin gewürdigt. mKa/cTs

Der Regisseur Elias Dimitriou steht nach der Vorführung für ein Publikumsgespräch zur Verfügung.

WIEDERHOLUNG: Samstag, 19.11.2016, 17.30 Uhr



Βρισκόμαστε σε μια πολυκατοικία στην Αθήνα της κρίσης. Το δράμα της Ελληνίδας του 5ου ορόφου πλέκεται με το δράμα του άστεγου της εισόδου και αυτό των μεταναστών του υπογείου τόσο στενά που μας ξαφνιάζει με τη φυσικότητα που συμβαίνει. Μια ανθρωποκεντρική, αισιόδοξη ταινία που παρασέρνει σε αναθεωρήσεις αξιών και προτεραιοτήτων τους ήρωες της ταινίας, με στόχο την πολυπόθητη προσωπική λύτρωση που δεν φτάνει πάντα με τον τρόπο που περιμέναμε. Βραβείο ΙΡΙΣ της Ελληνικής Ακαδημίας Κινηματογράφου για την καλύτερη ερμηνεία πρώτου γυναικείου ρόλου. Συμμετοχή σε εθνικά και διεθνή φεστιβάλ.

MITTWOCH 04:45

TETARTI 04:45



REGIE + DARSTELLER: Alexis Alexiou.

Mit Stelios Mainas, Adam Bousdoukos, Mimi Branescu u.a.

INFO: GR/D/Israel 2015, Drama/Thriller, 117 Min., Blu-ray, dt. Fassung

BEGINN: Sonntag, 13.11.2016, 20 Uhr

Familienvater Stelios liebt Musik und hat seine Berufung gefunden. In Athen betreibt er seinen eigenen Jazz-Club, den er mit viel Hingabe hegt und pflegt – und darüber ein wenig seine Familie vernachlässigt. Um seinen Club zu renovieren, hatte sich Stelios vor Jahren Geld von einem Rumänen geliehen. Als die Finanzkrise Griechenland erreicht, wird klar, dass sein Kreditgeber nicht so harmlos ist, wie er es sich gewünscht hätte. Der Rumäne gibt ihm einen Tag, um seine Schulden zu begleichen: Stelios bleiben Stunden, um sein Leben und seine Familie zu retten. aKo/Quelle: epd-film.de

WIEDERHOLUNG: Freitag, 18.11.2016, 18 Uhr



Ρεαλισμός, φιλμ νουάρ και ψυχολογικό θρίλερ συνθέτουν την ιστορία του Στέλιου, λάτρη της μουσικής τζαζ και ιδιοκτήτη του κλαμπ «Summer Town». Μέσα στις υγρές νύχτες της Αθήνας, που ασφυκτιά από τον υπόκοσμο των ναρκωτικών, των κλαμπ και των νταβατζήδων, ο Στέλιος έχει λίγες μέρες διορία να ξεπληρώσει το Ρουμάνο τοκογλύφο, που του είχε δανείσει χρήματα για την ανακαίνιση του κλαμπ. Οι παράλληλες ζωές ανθρώπων της νύχτας μέσα στην κρίση της μέσης ηλικίας και βουτηγμένων στα χρέη σκιτσάρονται αριστοτεχνικά από τον σκηνοθέτη, μέσα από εναλλαγές του νοσταλγικού και του φανταστικού, από ένα ελαφρύ σάουντρακ και ήχους από βινύλιο που τρίζει. Θα καταφέρει ο ήρωας να σώσει τον εαυτό του και την οικογένειά του από την επερχόμενη μοιραία κατάληξη της ιστορίας?

INVISIBLE



REGIE + DARSTELLER: Dimitri Athanitis.
Mit Giannis Stankoglou, Menelaos Chazarakis,
Kora Karvouni, Nikolitsa Drizi u.a.
INFO: GR 2015, Drama/Thriller, 84 Min., DCP, OmeU
BEGINN: Samstag, 12.11.2016, 16 Uhr

Der Fabrikarbeiter Aris wird ohne Vorwarnung entlassen. Als alle Bemühungen um eine neue Stelle scheitern, verliert sich der 38-Jährige in seiner Not in immer exzessiveren Rachefantasien. Von seinem letzten Geld kauft er eine Waffe. Doch dann lässt seine Ex-Frau den gemeinsamen Sohn bei ihm zurück. Dem mehrfach ausgezeichneten Regisseur Dimitri Athanitis gelingt mit seinem Urban Western ein gesellschaftskritischer Film um einen lakonischen Helden, der sich einfachen Deutungen verweigert.

Ο Αρης ένας μοναχικός 38άρης, απολύεται χωρίς προειδοποίηση από το εργοστάσιο που δουλεύει. Σοκαρισμένος, προσπαθεί να μπει ξανά στη δουλειά του. Μάταια. Του αρνούνται κάθε επαφή. Καθώς νιώθει να χάνει το έδαφος κάτω από τα πόδια του, η ιδέα να αποδώσει δικαιοσύνη ο ίδιος, γεννιέται τυφλά μέσα του. Ο Αρης δίνει τα τελευταία λεφτά του για να αγοράσει ένα όπλο, όταν η πρώην γυναίκα του έρχεται απρόοπτα να του αφήσει τον εξάχρονο γιο τους.

NEXT STOP:
UTOPIA

REGIE + DARSTELLER: Apostolos Karakasis.
INFO: GR 2015, Doku, 91 Min., DCP, OmeU
BEGINN: Sonntag, 13.11.2016, 18 Uhr

In seiner epischen Dokumentation über die Macht des kollektiven Bewusstseins befasst sich Apostolos Karakasis mit dem Kampf der Mitarbeiter von BIOME, einem insolventen griechischen Unternehmen. Dieser existenzielle Thriller beschreibt den mutigen Einsatz der ehemaligen Mitarbeiter, die inmitten des wirtschaftlichen und sozialen Verfalls das Werk wieder in Betrieb nehmen wollen. Der Arroganz der verschuldeten Besitzerin stellen sie couragiert und risikobereit ihre Eigeninitiative entgegen. Die Doku wurde beim internationalen Dokufestival Amsterdam (IDFA) gezeigt. aKo

Ένα ντοκιμαντέρ-έπος για τη δύναμη της συλλογικής συνείδησης κινηματογραφεί ο Απόστολος Καρακάσης, καταφέρνοντας να συλλάβει όλες τις πλευρές του αγώνα των εργαζομένων για την ανάκτηση της «BIOME», ενός χρεωκοπημένου ελληνικού εργοστασίου. Αυτό το υπαρξιακό θρίλερ καταγράφει το τολμηρό εγχείρημα ανθρώπων-θυμάτων της οικονομικής και κοινωνικής παρακμής, οι οποίοι αναζητούν μια ζωή με αξιοπρέπεια. Η αλαζονεία και ασυνειδησία της χρεωκοπημένης ιδιοκτήτριας βρίσκει αντίσταση στην αποφασιστική στάση τσακισμένων ανθρώπων, που μέσα από αμφιταλαντεύσεις και συγκρούσεις αποδεικνύουν ότι τελικά η αυτοδιαχείριση είναι ένα εξαιρετικό μοντέλο οργάνωσης της εργασίας και λύση στην κρίση.

MEDEA ΜΗΔΕΙΑ



REGIE + DARSTELLER: Nikos Grammatikos
INFO: GR 2014, Dokumentation, 93 Min., DCD, OmeU
BEGINN: Montag, 14.11.2016, 18.30 Uhr

Treu dem Motto »Der Weg ist das Ziel« fügt Regisseur Grammatikos in seinem Dokumentarfilm über den klassischen Stoff von Euripides Szenen der Proben zu einer Theateraufführung und Gespräche zwischen Schauspielern mit Ausführungen des Archäologen Chourmouziadis, Animationen und Interviews mit Menschen von der Straße zusammen zu einem kaleidoskopischen Bild des Mythos Medea in der Gegenwart.

Grammatikos verarbeitete in »Medea – Lauter als meine Gedanken« einen persönlichen Schicksals-schlag. Kollegen und enge Freunde, insbesondere Vangelis Mourikis, halfen ihm bei der sich über Jahre streckenden Vollendung. Ein unangepasstes und zugleich vielschichtiges Kinowagnis, das beredtes Zeugnis ablegt von der Liebe und Hingabe zum Kino. MKa/CTs

WIEDERHOLUNG: Donnerstag, 17.11.2016, 20 Uhr



Η «Μήδεια» του Νίκου Γραμματικού είναι ένα ανένταχτο και παράλληλα πολυσυλλεκτικό κινηματογραφικό τόλμημα. Βασίζεται στη «Μήδεια» του Ευριπίδη και συνδυάζει τόσο ετερογενή στοιχεία όσο συζητήσεις με ηθοποιούς, πρόβες, αναλύσεις από τον καθηγητή Αρχαιολογίας Γ. Χουρμουζιάδη, συνεντεύξεις με απλούς ανθρώπους στο δρόμο και animation.

Ο Νίκος Γραμματικός ζει την προσωπική του υπόθεση με διαστάσεις τραγωδίας, περνώντας από την Ύβρη στη Νέμεση, για να καταλήξει στην Κάθαρση. Οι συνεργάτες και φίλοι, κυρίως ο Βαγγέλης Μουρίκης, είναι αρωγοί και παραστάτες. Η «Μήδεια...κρείσων των εμών βουλευμάτων» του Γραμματικού ακολουθεί το Γολγοθά που οδηγεί στη δημιουργία και αποτελεί ένα έργο τέχνης, στο οποίο αναγνωρίζουμε την αφοσίωση και την αγάπη προς τον κινηματογράφο.

PROGRAMMÜBERSICHT

| | | | | | | |
|------------|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|-----------------------|
| Fr. 11.11. | 19.30 Uhr | Eden is West Eröffnung im Carl-Orff-Saal | Drama | Frz/Dt/Gr/eU | 105 Min. | |
| Sa. 12.11. | 16 Uhr 18 Uhr 20 Uhr | Invisible Highway to Hellas SMAC Gast: Regisseur Elias Dimitriou | Drama, Thriller Komödie Drama | OmeU dt. Fassung OmeU | 84 Min. 85 Min. 110 Min. | FSK ab 6 |
| So. 13.11. | 15 Uhr 18 Uhr 20 Uhr | Dr. Ioannis Zelepos: Die unbekanntenen Jahrhunderte Next Station: Utopia Mittwoch 04:45 | Vortrag Doku Drama, Thriller | Deutsch OmeU dt. Fassung | 91 Min. 117 Min. | FSK ab 12 |
| Mo. 14.11. | 18.30 Uhr 20.30 Uhr | Medea Suntan | Doku Drama | OmeU OmeU | 93 Min. 104 Min. | |
| Di. 15.11 | 19 Uhr | Die Ewigkeit und ein Tag | Drama | dt. Fassung | 128 Min. | FSK ab 12 |
| Mi. 16.11. | 18 Uhr 20 Uhr | Elektra Brides | Tragödie Drama | OmeU OmeU | 107 Min. 122 Min. | |
| Do. 17.11. | 18 Uhr 20 Uhr | Suntan Medea | Drama Doku | OmeU OmeU | 104 Min. 93 Min. | |
| Fr. 18.11. | 18 Uhr 20.30 Uhr | Mittwoch 04.45 Chevalier | Drama, Thriller Komödie | dt. Fassung OmdtU | 117 Min. 105 Min. | FSK ab 12 FSK ab 6 |
| Sa. 19.11. | 15 Uhr 17.30 Uhr 20 Uhr | Ausgewählte Kurzfilme SMAC 33.333 – The Odyssey of Nikos Kazantzakis Deutsche Erstaufführung. Gast: Regisseur M. Karagiannis | Misc. Drama Doku | OmeU OmeU OmeU | 95 Min. 110 Min. 90 Min. | |
| So. 20.11. | 15 Uhr 18 Uhr 20.30 Uhr | Little Dolphins Chevalier Highway to Hellas | Kinderfilm Komödie Komödie | OmeU OmdtU dt. Fassung | 98 Min. 105 Min. 85 Min. | FSK ab 6 FSK ab 6 |

ELEKTRA



REGIE + DARSTELLER: Michael Cacoyannis.

Mit Irene Papas, Yannis Fertis, Aleka Katselli u.a.

INFO: GR 1962, Tragödie, 107 Min., DVD, OmeU

BEGINN: Mittwoch, 16.11.2016, 18 Uhr

Der siegreich aus dem Trojanischen Krieg heimgekehrte Agamemnon wird von seiner Gemahlin Klytämnestra und deren Liebhaber Ägisthos ermordet. Die dem Vater ergebene Tochter Elektra verheiratet sie mit einem Bauern, um ihr die Möglichkeit zur Rache zu nehmen. Als Agamemnon's Sohn Orestis mit seinem Freund Pylades heimkehrt, trifft er auf Elektra. Gemeinsam beschließen die Geschwister, Rache zu nehmen. Der auf der gleichnamigen Tragödie von Euripides basierende Film mit der großartigen Irene Papas war 1962 in der Kategorie »Bester fremdsprachiger Film« für den OSCAR nominiert. mGu/aKa

Ο Αγαμέμνωνας επιστρέφει νικητής από τον Τρωικό Πόλεμο, δολοφονείται όμως από την Κλυταιμνήστρα και τον Αίγισθο. Το βασιλικό ζεύγος παντρεύει με έναν χωρικό την ενήλικη πλέον Ηλέκτρα, για να της στερήσει τη δυνατότητα της εκδίκησης. Ο Ορέστης εμφανίζεται ανεπίσημα στο βασίλειο μαζί με το φίλο του, Πυλάδη και συναντά την Ηλέκτρα, χωρίς να αποκαλύψει την ταυτότητά του. Στη συνέχεια η Ηλέκτρα αναγνωρίζεται από το γέρο-παιδαγωγό τους. Από εκεί και μετά τα αδέρφια σχεδιάζουν την εκδίκηση τους, βρίσκοντας την ευκαιρία να πλησιάσουν και να σκοτώσουν τον Αίγισθο και τέλος την μητέρα τους. Η «Ηλέκτρα» του 1962 βασίστηκε στην ομώνυμη τραγωδία του Ευριπίδη. Υπήρξε υποψήφια για Όσκαρ καλύτερης ξενόγλωσσης ταινίας, ενώ κέρδισε το βραβείο καλύτερης κινηματογραφικής μεταφοράς στο Φεστιβάλ των Κανών.

BRIDES-NYΦΕΣ



REGIE + DARSTELLER: Pantelis Voulgaris.

Mit Damian Lewis, Victoria Haralabidou,

Andréa Ferréol u.a.

INFO: GR 2004, Drama, 122 Min., DVD, OmeU

BEGINN: Mittwoch, 16.11.2016, 20 Uhr

700 Griechinnen, Türkinen und Russinnen reisen 1922 als Bräute einem ungewissen Schicksal entgegen. Die Männer, die sie heiraten sollen, kennen die jungen Frauen nicht. An Bord des Dampfers, der sie von Istanbul nach New York bringt, ist auch der amerikanische Kriegsphotograf Norman, der sich schon bald für die ungewöhnliche Fracht zu interessieren beginnt. Das preisgekrönte Drama von Pantelis Voulgaris schildert die Hoffnungen und unerfüllten Sehnsüchte, aber auch die Einsamkeit der jungen Frauen, denen die Not in ihrer Heimat harte Opfer abverlangt. Auf dem International Film Festival Thessaloniki wurde der Film mit zehn Preisen ausgezeichnet. mKa/cTs

Σε ένα καράβι με προορισμό την Αμερική, βρίσκουμε ανάμεσα στους επιβάτες 700 γυναίκες από την Ελλάδα, την Τουρκία, τη Ρωσία και την Αρμενία. Καθεμία έχει στις αποσκευές της, μεταξύ άλλων, ένα νυφικό και τη φωτογραφία του άντρα που θα παντρευτεί. Οι ζωές τους μπλεχούνται με αυτές των υπόλοιπων επιβατών και το ταξίδι μέχρι την άλλη πλευρά του Ατλαντικού κρύβει απρόσμενες εξελίξεις. Ο Παντελής Βούλγαρης παρουσιάζει αριστοτεχνικά τη μοναξιά του μετανάστη-ταξιδιώτη, την αμφιβολία και το φόβο για το μέλλον, την υποταγή της γυναίκας στη μοίρα, ενώ γύρω τους χορεύουν η μελαγχολία, το πάθος και η ανάγκη για ανθρωπίνη επαφή. Η ταινία απέσπασε 10 Βραβεία στο 45ο Φεστιβάλ Κινηματογράφου Θεσσαλονίκης το 2004 και το Βραβείο Καλύτερης Ταινίας στο Αφιέρωμα στον Ελληνικό Κινηματογράφο, Στρασβούργο 2006.

SUNTAN



REGIE + DARSTELLER: Argyris Papadimitropoulos.
Mit Makis Papadimitriou, Elli Tringou, Dimi Hart u.a.
INFO: GR/D 2016, Drama/Komödie, 104 Min.,
Blu-ray, OmeU
BEGINN: Montag, 14.11.2016, 20.30 Uhr

Der einsame, introvertierte Arzt Kostis tritt auf der Ferieninsel Antiparos seinen Dienst an. Als er der 19-jährigen Anna begegnet, ist er von der Schönheit fasziniert. Berauscht von ihrer Körperlichkeit und hemmungslosen Lebenslust, folgt der 40-Jährige dem jungen Mädchen und ihren Freunden durch Partynächte voller Alkohol und Drogen. Doch ist das wilde Partyleben der sorglosen Urlauber wirklich ein Ausweg aus seiner beginnenden Midlife-Crisis?

Nach Auszeichnungen als »Bester Film« bei den internationalen Filmfestivals in Odessa und Edinburgh, wurde »Suntan« in die Vorauswahl zum Europäischen Filmpreis 2016 eingeladen.

WIEDERHOLUNG: Donnerstag, 17.11.2016, 18 Uhr



Ο μοναχικός και εσωστρεφής Κωστής καταφθάνει στην Αντίπαρο για να αναλάβει ως αγροτικός γιατρός. Εκεί γνωρίζει την 19χρονη Άννα, η οποία τον οδηγεί μαγεμένο σε μια ζωή ξέφρενων πάρτυ με ποτά, ναρκωτικά και άφθονο χορό. Είναι όμως ο τρόπος αυτός η λύση να ξεφύγει ένας 40χρονός από την κρίση της μέσης ηλικίας;

CHEVALIER



REGIE + DARSTELLER: Athina Rachel Tsangari.

Mit Giannis Drakopoulos, Kostas Filippoglou, Yiorgos Kendros u.a.

INFO: GR 2015, Komödie, 105 Min., Blu-ray, OmdtU

BEGINN: Freitag, 18.11.2016, 20.30 Uhr

Sechs Männer begeben sich auf einen Yachtausflug. Eines Abends denkt sich die Männerclique ein Spiel aus, das ihrem Ausflug Würze geben soll: Nach einem Punktesystem wollen sie herausfinden, wer von ihnen »der Beste« ist. Der Preis: ein Chevalier-Ring. Schon bald geben die Männer in schrill komischen wie tragischen Momenten unfreiwillig nicht nur ihre Stärken preis, sondern auch ihre Eitelkeiten und Unsicherheiten. Regisseurin Tsangari gelingt mit ihrem amüsanten, nicht zuletzt wegen seiner hervorragenden Darsteller vielfach ausgezeichneten Film ein Kammerspiel um Männlichkeitswahn, Konkurrenzdenken und den Umgang mit Kritik. »Chevalier« ist die griechische Einreichung für den OSCAR 2017 in der Kategorie »Bester fremdsprachiger Film«. mKa/cTs

AUSZEICHNUNGEN:

London International Film Festival – BFI Best Film Award Sarajewo Film Festival, Kosovo – »Bester Schauspieler« und »Beste Besetzung« Internationales Filmfestival Thessaloniki – Publikumspreis

WIEDERHOLUNG: Sonntag, 20.11.2016, 18 Uhr



Mια εξαμελής παρέα ανδρών πηγαίνει εκδρομή, με ένα γιοι πολυτελείας. Ένα βράδυ, στήνουν ένα παιχνίδι, όπου ο καθένας καλείται να αξιολογήσει τον άλλον. Ο σκοπός του παιχνιδιού είναι η ανάδειξη του «άριστου», ο οποίος θα κερδίσει και ένα δαχτυλίδι Chevalier. Ένα διασκεδαστικό παιχνίδι μεταξύ ανδρών, με κωμικοτραγικές στιγμές, οι οποίες αποκαλύπτουν δεξιότητες αυτοπροβολή, αλαζονεία, ανασφάλεια. Η απολαυστική ταινία της Αθηνάς Ραχήλ Τσαγγάρη μας ωθεί να σκεφτούμε «τι ορίζει τον άριστο», «μέχρι πού φθάνει κάποιος για να κερδίσει», «πόσο μας επηρεάζει η κριτική των άλλων».

To Chevalier της Αθηνάς Ραχήλ Τσαγγάρη κέρδισε βραβεία από την Ελληνική Ακαδημία Κινηματογράφου και τα Φεστιβάλ Κινηματογράφου της Θεσσαλονίκης, του Λονδίνου και του Σαράγεβο.

33,333 – THE ODYSSEY OF
NIKOS KAZANTZAKIS
33.333 – Η ΟΔΥΣΣΕΙΑ ΤΟΥ
ΝΙΚΟΥ ΚΑΖΑΝΤΖΑΚΗ



REGIE + DARSTELLER: Menios Karagiannis
INFO: GR/SW/USA 2016, Dokumentation,
90 Min., DCP, OmeU
BEGINN: Samstag, 19.11.2016, 20 Uhr

Nikos Kazantzakis ist berühmt für seine Romane. Aber nur Wenige kennen sein episches Gedicht »Odyssee«, und noch weniger haben es gelesen. Das Gedicht, das der Autor selbst als sein Meisterwerk sah, umfasst 33.333 Verse und behandelt die großen Themen der abendländischen Zivilisation. In Schweden lernt ein Mann in seinen späten Jahren Griechisch und übersetzt, fasziniert von dem Werk, mit 102 Jahren Kazantzakis' »Odyssee«.

Dieser Dokumentarfilm, der in Schweden, Griechenland und in den USA entstand, ist eine Reise durch die verborgenen Aspekte dieses Werks und in die Persönlichkeit seines Schöpfers. Sie versucht mit philosophischen, literarischen, existenziellen und psychologischen Herangehensweisen ein Werk zu erhellen, das – wenn man es aufmerksam liest – die Seele des Lesers zu verändern vermag. aKo

**Deutsche Erstaufführung in Anwesenheit
des Regisseurs.**

Ο Νίκος Καζαντζάκης είναι παγκοσμίως γνωστός για τα μυθιστορήματά του. Λίγοι όμως γνωρίζουν, και ακόμη λιγότεροι έχουν διαβάσει την „Οδύσσεια“, ένα επικό ποίημα 33.333 στίχων, το πιο σπουδαίο, κατά τον ίδιο, έργο του. Στη Σουηδία, ένας άντρας 102 ετών, μαθαίνει ελληνικά και μεταφράζει την „Οδύσσεια“. Το ντοκιμαντέρ ταξιδεύει στη Σουηδία, στην Αμερική, στην Κρήτη, στην Αθήνα, στην Τήνο. Είναι ένα ταξίδι αναζήτησης, τόσο στις πτυχές του άγνωστου αυτού έργου, όσο και στην προσωπικότητα του συγγραφέα. Η „Οδύσσεια“ συγκινεί, θυμώνει, προβληματίζει. Φιλοσοφικές, φιλολογικές, υπαρξιακές και ψυχολογικές προσεγγίσεις επιχειρούν να φωτίσουν ένα έργο που, αν διαβαστεί προσεκτικά, μπορεί να αλλάξει την ψυχή του αναγνώστη...

DIE EWIGKEIT UND EIN TAG ΜΙΑ ΑΙΩΝΙΟΤΗΤΑ ΚΑΙ ΜΙΑ ΜΕΡΑ



REGIE + DARSTELLER: Theo Angelopoulos.

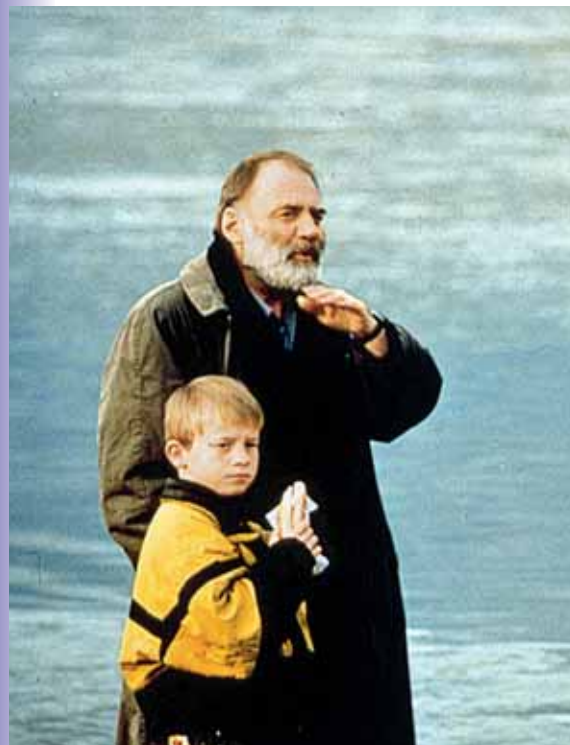
Mit Bruno Ganz, Isabelle Renauld,
Fabrizio Bentivoglio u.a.

INFO: GR/D/FR/I 1998, Drama, 128 Min.,
DVD, dt. Fassung

BEGINN: Dienstag, 15.11.2016, 19 Uhr

Schwer krank arbeitet der im Exil lebende Dichter Alexander an seinem Werk über »Die freien Belagerten« von Dionysios Solomos. Am Tag bevor er ins Krankenhaus muss, rettet er einen albanischen Jungen vor Menschenhändlern. Mit ihm verbringt er seinen letzten Tag. Von Trauer und Schuldgefühlen geplagt, lässt Alexander sein Leben Revue passieren und erinnert sich an gemeinsame Momente mit seiner geliebten Frau. Immer wieder reißt ihn sein junger Begleiter aus der Selbstversunkenheit. mKa/cTs

1998 wurde das virtuos komponierte Meisterwerk, in Cannes mit der Goldenen Palme ausgezeichnet. Eleni Kraindrou, die viele Jahre eng mit Angelopoulos zusammenarbeitete, lieferte auch zu diesem Werk die Filmmusik.



Ο Αλέξανδρος είναι ένας βαριά άρρωστος συγγραφέας, που ασχολείται με το έργο του Σολωμού «Ελεύθεροι Πολιορκημένοι». Λίγο πριν εισαχθεί στο νοσοκομείο, γνωρίζει ένα αγοράκι από την Αλβανία, με το οποίο περνάει την τελευταία του μέρα. Τα λόγια είναι περιπτά όταν μιλάμε για τον Αγγελόπουλο των επιβλητικών πλάνων, της φιλοσοφημένης διάστασης που δίνει σε κάθε εικόνα του και των αργών ρυθμών του. Ένας από τους τελευταίους μεγάλους μοντερνιστές που με καθαρή ματιά στοχάζεται με βάση την πατρίδα του, τα Βαλκάνια, την Ευρώπη και εν τέλει την ανθρώπινη φύση με χειρουργική ακρίβεια και απέραντη ειλικρίνεια.

Η ταινία πήρε το βραβείο «Χρυσός Φοίνικας» του Φεστιβάλ Καννών το 1998.

LITTLE DOLPHINS ΤΑ ΔΕΛΦΙΝΑΚΙΑ ΤΟΥ ΑΜΒΡΑΚΙΚΟΥ



REGIE + DARSTELLER: Ntinios Dimopoulos.

Mit Konstadina Alevra, Konstantina Andriopoulou, Lambros Bavetas u.a.

INFO: GR 1993, Drama, 98 Min., DVD, OmeU

BEGINN: Sonntag, 20.11.2016, 15 Uhr

In ihren Sommerferien entdecken der 8-jährige Petros und die 7-jährige Anthoula in einem kleinen Dorf am Meer die Welt. Aber über ihre kindliche Unschuld wirft sich ein erster Schatten: Sie freunden sich mit einem an Tuberkulose erkrankten Jungen an, der von der Dorfgemeinschaft ausgegrenzt wird. In seinem zärtlichen, bewegenden Film, der zwischen den beiden Weltkriegen spielt, zeigt Dinos Dimopoulos die optimistische Seite menschlicher Beziehungen und bezaubert mit seiner Wärme. Ausgezeichnet auf dem Cairo International Filmfestival. aKo

Μια τρυφερή και αισιόδοξη όψη των ανθρωπίνων σχέσεων απεικονίζει ο Ντίνος Δημόπουλος, μέσα από τη ματιά του οκτάχρονου Πέτρου και της επτάχρονης Ανθούλας, οι οποίοι ανακαλύπτουν σταδιακά στις καλοκαιρινές διακοπές τους το θαυμάσιο κόσμο που τους περιβάλλει, καθώς και τα μαγικά πρώτα σκιρτήματα του έρωτα. Σε ένα μικρό ελληνικό παραθαλάσσιο χωριό, στα χρόνια μεταξύ των δύο παγκοσμίων πολέμων, η παιδική τους αθωότητα και λάμψη επισκιαάζεται από μια συνάντησή. Η συγκινητική ταινία, που βραβεύτηκε στο Διεθνές Φεστιβάλ Κινηματογράφου του Καΐρου, καθηλώνει το θεατή με την απλότητά και τη ζεστασιά της, χωρίς να γίνεται μελοδραματική.

HIGHWAY TO HELLAS



REGIE + DARSTELLER: Aron Lehmann.

Mit Christoph Maria Herbst, Adam Bousdoukos, Akilas Karazisis u.a.

INFO: D 2015, Komödie, 85 Min., DVD, dt. Fassung

BEGINN: Samstag, 12.11.2016, 18 Uhr

Der Kreditmanager Jörg Geissner soll im Auftrag seiner Bank auf der kleinen griechischen Insel Paladiki prüfen, ob die Bedingungen für einen alten Kredit eingehalten wurden. Sollte er Ungereimtheiten feststellen, würde dies für die Einwohner den finanziellen Zusammenbruch bedeuten. Mit allerlei Tricks versuchen Panos und seine Freunde zu verhindern, dass der inzwischen zu »Yorgos« avancierte Deutsche ihnen auf die Schliche kommt.

Eine wunderbar lustige Culture-Clash-Komödie, die griechische wie deutsche Stereotypen liebevoll aufs Korn nimmt. mGu/aKa

WIEDERHOLUNG: Sonntag, 20.11.2016, 20.30 Uhr

Ο Γερμανός τραπεζικός Jörg Geissner, έρχεται στο μικρό και ειδυλλιακό νησάκι του Αιγαίου, Παλαδίκι για να ελέγξει εάν έχουν τηρηθεί οι όροι μιας παλιάς πίστωσης που είχε δοθεί ώστε να πραγματοποιηθούν κάποια αναπτυξιακά έργα. Μαθαίνοντας οι κάτοικοι τον σκοπό του τραπεζίτη, του θέτουν με πρωτομάστορα τον ψιλικατζή Πάνο, κάθε λογής εμπόδια ώστε να καθυστερήσει ο έλεγχος για τα επίμαχα έργα. Είναι άραγε προετοιμασμένος ο προκατειλημμένος Jörg να αντιμετωπίσει όλα αυτά που θα συναντήσει; Εν τέλη θα κερδίσουν η ψυχρή λογική ή τα συναισθήματα του ανθρώπου που αποδεικνύουν ότι όλοι κατά βάθος τα ίδια πράγματα θέλουμε και χρειαζόμαστε;

AUSGEWÄHLTE KURZFILME



BEGINN: Samstag, 19.11.2016, 15 Uhr

Das Kurzfilmfestival in Drama gilt als Talentbörse der jungen griechischen Filmszene und ist das bedeutendste Festival seiner Art in Griechenland. Auch dieses Jahr präsentiert die Griechische Filmwoche wieder eine Auswahl aus dem diesjährigen Programm mit prämierten Werken – frisch vom 39. Kurzfilmfestival.

TICKET-PREISE

Die Auftaktveranstaltung der 30. Griechischen Filmwoche findet am Samstag, 19.11.2016, im Carl-Orff-Saal des Gasteig statt. Alle nachfolgenden Vorführungen finden im Gasteig, Vortragssaal der Bibliothek statt.

Eintritt zu »Eden is West« im Carl-Orff-Saal: 10€ (ermäßigt 8€).

Eintritt im Vortragssaal: 7€ (ermäßigt 5€). Karten ab 24.10.2016 im Gasteig (Glashalle, Abendkasse) sowie an allen Vorverkaufsstellen von München Ticket (089/54 81 81 81 und www.muenchenticket.de)

Infos zum Programm unter 089/1679630 und 089/50028400

giasas@griechische-filmwoche.de

www.griechischefilmwoche.de

www.facebook.com/griechischefilmwoche

Twitter: @greekfilmweek

© Griechisches Filmforum München e.V., Oktober 2016

Programmänderungen: Wir bemühen uns, Filme in der angekündigten Fassung zu zeigen. Gelegentlich werden jedoch kurzfristig andere Kopien geliefert. Erkundigen Sie sich bitte vor Beginn der Veranstaltung, in welcher Fassung der Film gezeigt wird.

Veranstalter der Griechischen Filmwoche München sind das Griechische Filmforum München e.V., Mitglied im Verein Filmstadt München e.V. (www.filmstadt-muenchen.de), und die Münchner Stadtbibliothek. Die Filmreihe wird gefördert vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München.

UNSER TEAM



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10

- 1 **Costas Gianacacos**
- 2 **Amalia Antoniadou**
- 3 **Magda Schmid**
- 4 **Maria Katemliadou, (mKa)**
- 5 **Alkistis Kafetzi, (aKa)**
- 6 **Mark Gunelas, (mGu)**
- 7 **Ada Kotoula, (aKo)**
- 8 **Konstantinos Mitsis**
- 9 **Chryssi Tsiaoussi, (cTs)**
- 10 **Tracey J. Evans**

IMPRESSUM

VERANSTALTER:
Griechisches Filmforum
München e.V.
Filmstadt München e.V.
Münchner
Stadtbibliothek

V.I.S.D.P.:
Costas Gianacacos
Agnesstraße 56a
80798 München
Griechisches Filmforum
München e.V.

PROGRAMM:
Amalia Antoniadou
Magda Schmid

GESAMTLEITUNG:
Amalia Antoniadou

TEXTE & REDAKTION:
Tracey J. Evans (de)
Mark Gunelas
Alkistis Kafetzi
Maria Katemliadou
Ada Kotoula
Chryssi Tsiaoussi

ART DIREKTION & DESIGN:
Christian Hundertmark
C100 Studio
www.c100studio.com
hello@c100studio.com

WIR DANKEN:

Ulla Wessler und Monika Haas (Filmstadt München e.V.), Sabine Hahn und Margareta Lindner (Münchner Stadtbibliothek), Larissa Homuth, Henning Hoffmann-Heyden (Filmservice Pegasus51), Udo Dürr (Gasteig), Evangelisches Migrationszentrum/Griechisches Haus, Heiner Gassen (Dynweb Net Services), Alexander Schertz, Lisa Linardou (Greek Film Centre), Frau Angelopoulou (Athen), Eleni Chandrinou (minimal films, Athen), Elias Demetriou (Ammos Films), Menelaos Karagiannis, Vaggelis Mourikis, Berté und Pantelis Voulgaris (Athen), Pantaleon Films GmbH, Enrico Dirksen (Neue Visionen Filmverleih GmbH), Rapid Eye Movies GmbH, Park Circus Ltd. (Glasgow), Christoph Heller (Wild Bunch Germany GmbH), Aggelos Sideratos, Joe Yannick (visit films, New York), Dimitris Athanitis (DNA Films, Athen), Argyris Papadimitriou.

FOTOS:

Greek Film Centre, Frau Angelopoulou, Minimal Films, Pantaleon Films GmbH, Ammos Films, Neue Visionen, Filmverleih GmbH, Rapid Eye Movies GmbH, Park Circus Ltd., Wild Bunch Germany GmbH, Elias Demetriou, Menelaos Karagiannis, Vaggelis Mourikis, Dr. Ioannis Zelepos, visit films